

## **Niederschrift**

über die 06. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt am 02.04.2009 in der Gastwirtschaft Christiansen, Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19.35 Uhr

Ende der Sitzung: 23.00 Uhr

### **Anwesend:**

1. Bürgermeister Ralf Heßmann
2. Gemeindevertreterin Ilona Dethlefsen
3. Gemeindevertreter Karl-Heinz Hansen
4. Gemeindevertreterin Juliane Hegemann
5. Gemeindevertreter Helge Horstmann
6. Gemeindevertreter Ralf Jacobsen
7. Gemeindevertreter Werner Meyer
8. Gemeindevertreterin Sandra Milke
9. Gemeindevertreter Dieter Neumann
10. Gemeindevertreterin Christel Schmidt
11. Gemeindevertreter Kay Siemen
12. Gemeindevertreter Manfred Thiel
13. Gemeindevertreterin Regina Timme
14. Gemeindevertreter Rüdiger Voß

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Hans-Heinrich Horstmann, Birgit Kath und Olaf Ketelsen fehlen entschuldigt.

### **Außerdem sind anwesend:**

Frank Feddersen, Schriftführer  
Herr Rahn von den Husumer Nachrichten  
sowie 8 Zuhörer

Bürgermeister Ralf Heßmann eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung aller Anwesenden. Ein besonderes Grußwort gilt den erschienenen Gästen. Außerdem begrüßt er Herrn Rahn von den Husumer Nachrichten und teilt mit, dass auf Grund der Erkrankung von Redaktionsleiter Thomas Graue leider der eine oder andere Bericht von der Gemeinde Hattstedt verspätet oder gar nicht im redaktionellen Teil erschienen ist. Er bittet Herrn Rahn, Genesungswünsche für Herrn Graue auszurichten sowie beste Grüße an die Redaktion verbunden mit der Hoffnung, dass zukünftig wieder zeitnahe Berichte über Hattstedt veröffentlicht werden. Herr Landrat Dieter Harrsen musste heute leider wegen eines anderen wichtigen Termines die Teilnahme an der Gemeindevertretung absagen. Die Teilnahme erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird auf Antrag einstimmig um den Punkt 10 erweitert, so dass die bisherigen Tagesordnungspunkte 10 bis 14 nunmehr unter 11 bis 15 abgehandelt werden. Zu dem jetzigen Tagesordnungspunkt 12 wird eine Erweiterung um a) Gesamt und b) Kostenfreies KiTa-Jahr durchgeführt. Zu dem jetzigen Tagesordnungspunkt 15 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 16.02.2009
3. Berichte des Bürgermeisters

4. Berichte der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 7.6.2009 und für die Bundestagswahl am 27.9.2009
7. Zuschuss Spielmannszug Hattstedt für Musikfest 2009
8. Antrag der Dansk Voksenundervisning auf Bezuschussung Erwachsenenbildung
9. Antrag der Sydslesvigsk Forening auf Bezuschussung der Vereinsarbeit
10. Bericht über den Sachstand zum Kostenausgleich der dänischen Kindertagesstätten
11. Betreuungseinrichtung für Kinder unter 3 Jahren
  - a) Auswertung der Bedarfsabfrage
  - b) Bestimmung der Infrastruktur
  - c) Höhe der Elterngebühren
  - d) Erstausrüstung
12. Erhöhung der KITA –Gebühren
  - a) Gesamt
  - b) Kostenfreies KiTa-Jahr
13. Erweiterung der Maßnahme Mittelweg (Asphaltierungsarbeiten)
14. Übertragung der Zuständigkeit nach dem Bestattungsgesetz auf das Amt Nordsee-Treene
- Nicht öffentlich**
15. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

**1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**2. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 16.02.2008**

Seite 3 TOP 5 letzter Punkt muss es neu heißen: Der Antrag für eine Kostenerstattung dänischer Kindergärten ist bereits gemäß der gesetzlichen Vorgaben im Rahmen des Kostenausgleichs seitens der Amtsverwaltung abgearbeitet worden.

Seite 4 TOP 8 wird nach dem 1. Absatz eingefügt: Bürgermeister Heßmann betritt wieder den Sitzungssaal und nimmt bei den Zuhörern Platz.

Seite 5 TOP 12 wird ergänzt, dass auch im Amtsblatt über mögliche Aktivitäten berichtet wird.

Das Originalprotokoll wird entsprechend geändert. Anschließend wird die Niederschrift einstimmig festgestellt.

**3. Berichte des Bürgermeisters**

- Die Gemeinde Hattstedt wird dem soeben vom Wirtschaftsrat NF ins Leben gerufenen „**Verein zur Unterstützung des Ausbaues der B 5**“ als Mitglied beitreten.
- Die vorbereitenden Arbeiten am **Grundstück Westerwung** sind abgeschlossen.
- Bürgermeister Heßmann berichtet über den Sachstand zur **Breitbandversorgung**. Ziel ist es, ein schnelles Internet für alle zu schaffen. In Hattstedt sind gemäß Umfrage 31 % der Haushalte unterversorgt. Die Kosten pro Hausanschluss für das Verlegen eines Glasfaserkabels betragen rd. 1.800 €, allerdings ist die Realisierung des Projektes auf Amtsebene mit einem Durchschnittsbetrag von rd. 2.360 € pro Hausanschluss geplant. Mithin betragen die Gesamtinvestitionskosten rd. 22. Mio. €. Die Zuschussquote beträgt 75 %. Eine Ausschreibung ist mit weiteren Partnern (Ämter Viöl, Eiderstedt, Stadt Husum) vorgesehen. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung zu einem späteren Zeitpunkt vorgelegt.
- Die Planungen für das **Reitwegenetz** sind abgeschlossen, die Schilder wurden aufgestellt.
- Im Rahmen des **Konjunkturpaketes II** wurde ein Antrag für den Neubau des Sportlerheimes gestellt.

- Die **Wahlen** des wiedergewählten Wehrführers Günther Neumann und des neugewählten stellvertretenden Wehrführers Gunnar Neumann wurden auch von der Gemeindevertretung Wobbenbüll bestätigt. Bei der Gelegenheit teilt Ralf Heßmann mit, dass Günther Neumann auch zum stellv. Kreiswehrführer gewählt wurde.
- Zum **Musikfest** wurde eine Einladung vom Bürgermeister und Karl-Heinz Hansen nach Tarjan auf den Weg gebracht.
- Der **Wartungsvertrag** für die Heizungsanlage im Sportlerheim besteht nicht mehr.
- Die neuen Wertgrenzen der **Vergabeordnung**, herausgegeben vom SHGT, werden allen Gemeindevertretern ausgehändigt.
- Ein Muster der **Straßenreinigungssatzung** wird mit diesem Protokoll für alle Gemeindevertreter übersandt.
- Die Erneuerung der beschädigten **Bänke** am Schobüller Weg erfolgt auf Kosten des Verursachers.
- Zur Zeit wird das Schreddern und Verwerten von Buschwerk von der Firma KBA aus Bargenstedt zu einem geschätzten Preis von rd. 4.700 € incl. MwSt. durchgeführt. Diese Position ist im Haushalt vorhanden. Die Gemeindevertretung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis. 2008 wurden beim **Schredderplatz** insgesamt nach Abzug aller Ausgaben insgesamt rd. 3.000 € erwirtschaftet.
- Der Bürgermeister gibt Nachtragskosten für die Wasserhaltung im **B-Plan 18** bekannt. Allerdings ist nach Auskunft der Ingenieurgesellschaft eine Kostenüberschreitung des Gesamtauftrages aus heutiger Sicht nicht zu erwarten. Die Gemeindevertretung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.
- Die Welle der Hilfsbereitschaft für die Familie des abgebrannten Hauses in der Westerwiede ist beeindruckend. Bürgermeister Heßmann bedankt sich bei Christel Schmidt für die schnelle Hilfe der Unterbringung. Nun sucht die Familie für ca. 1 Jahr ein Haus mit Einliegerwohnung. In diesem Zusammenhang wird die Gemeindevertretung spontan eine **Spende** aus der **Helga-Hansen-Stiftung** in Höhe von 500 € der Familie zur Verfügung stellen.

#### 4. Berichte der Ausschüsse

- Aus dem **Finanz- und Wirtschaftsausschuss** wird berichtet, dass die Jahresrechnung 2008 mit einem erfreulichen Ergebnis abschließt.
- Aus dem **Bauausschuss** wird über den Sachstand zum 2. Bauabschnitt B-Plan 18 sowie den jetzigen Sachstand beim Ausbau des Mittelweges berichtet. Des Weiteren wurde festgestellt, dass die Einläufe an der B 5 zu klein sind.
- Aus dem **Jugend-, Kultur- und Sportausschuss** wird über eine Umfrage bei den Jugendlichen berichtet. Insgesamt sind die Jugendlichen mit der Situation in der Gemeinde zufrieden, allerdings sind die Spielplätze aus ihrer Sicht sehr schlecht. Der Kreisjugendring hat ein Projekt zur kostengünstigen Gestaltung der Spielplätze unter Einbeziehung und Beteiligung der Kinder und Jugendlichen initiiert. Die Gemeindevertretung würde ein derartiges Projekt begrüßen. Am 09.04. wird mit den beteiligten Gemeindevertretern ein Ortstermin stattfinden. Des Weiteren wird kurz über die Einrichtung eines Seniorenbeauftragten berichtet. Außerdem hat mit dem Schulleiter ein Gespräch hinsichtlich der Problematik Gewalt und Mobbing stattgefunden. Der Schulleiter wird in einer der nächsten Gemeindevertretungen über den Sachstand berichten.
- Aus dem **Schulverband** wird berichtet, dass die Nutzungsgebühren (Energie- und Personalkosten) für die dort untergebrachten Kindertagesstätten auf rd. 26.000 € beziffert wurden. Die Zuwegung zur Aula soll mittels einer Asphaltspaltschicht versiegelt werden. Die Kosten belaufen sich auf rd. 13.000 €.
- Vom **Umweltausschuss** wird über die geplante Landschaftsschutzgebietserweiterung berichtet. Außerdem werden von der Gemeinde 4 Lockstofffallen im Kampf gegen die Miniermotte erworben.
- Es erfolgt ein kurzer Bericht aus dem **Amtsausschuss**.

- Möglicherweise wird es eine Änderung bei den Führerscheinen für die **Feuerwehr** geben. Die EU plant zusätzlich eine Berufskraftfahrerausbildung zu fördern. Die würde zu einer Kostenexplosion führen. Die Entwicklung der Angelegenheit bleibt abzuwarten.
- Aus dem **Kindergartenausschuss** wird berichtet, dass für die „neuen Eltern“ eine Elterninfo stattgefunden hat. Die Kindergartengebühr für den Kindergarten An de Kark wurde auf 112 € erhöht.

#### **5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

- Es wird kurz das Thema **Schredderplatzeinnahmen** angesprochen.
- Sofern Bäume widerrechtlich auf Gemeindegrund abgeholzt werden, wird das **Ordnungsamt** gemeinsam mit dem Bürgermeister gegen die Verursacher tätig werden.
- Die **Freiwillige Feuerwehr** hat einen Antrag auf Anschaffung eines Lüfters und eine weitere DV-Ausstattung gestellt. Die finanziellen Mittel sind im Haushalt eingestellt. Wenn bei weiteren Anschaffungen Geld fehlt, muss dieses über den Nachtrag beschlossen werden. Zukünftig ist von der Feuerwehr eine rechtzeitige Finanzplanung der Kosten für das jeweils folgende Jahr vor Haushaltsplanung der Gemeinde vorzulegen. Es wird vorgeschlagen, Wehrführer Neumann zur nächsten Sitzung einzuladen.
- Es wird angeregt, den Antrag hinsichtlich der Wiedereinrichtung einer **Zughaltestelle** (NOB) zu erneuern. Eine Entscheidung hierüber wird in der heutigen Sitzung nicht getroffen.
- Die **Müllsammelaktion** ist zufrieden stellend gelaufen. Der Dank gilt u.a. Herrn Gautsch für das Grillen. Zukünftig sollte für diese Aktion im Vorfeld mehr Werbung erfolgen.

#### **6. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 7.6.2009 und für die Bundestagswahl am 27.9.2009**

Die Fraktionen sind aufgerufen, Bürgermeister Heßmann entsprechende Namen für die Wahlvorstände der Europawahl als auch der Bundestagswahl kurzfristig zu benennen. Bürgermeister Heßmann wird dem Amt eine entsprechende Aufstellung dann zuleiten.

#### **7. Zuschuss Spielmannszug Hattstedt für Musikfest 2009**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung pauschal 1.500 € für die Durchführung des Musikfestes dem Spielmannszug zur Verfügung zu stellen.

Nach Diskussion wird der Beschlussempfehlung bei 2 Gegenstimmen zugestimmt.

#### **8. Antrag der Dansk Voksenundervisning auf Bezuschussung Erwachsenenbildung**

Der Antrag wurde im Finanz- und Wirtschaftsausschuss beraten, allerdings erfolgte keine inhaltliche Beratung im Jugend-, Kultur- und Sportausschuss.

Auf Grund dessen wird einstimmig beschlossen, den Antrag zur weiteren Beratung an den Jugend-, Kultur- und Sportausschuss zu verweisen.

#### **9. Antrag der Sydslesvigsk Forening auf Bezuschussung der Vereinsarbeit**

Der Antrag wurde im Finanz- und Wirtschaftsausschuss beraten, allerdings erfolgte keine inhaltliche Beratung im Jugend-, Kultur- und Sportausschuss.

Auf Grund dessen wird einstimmig beschlossen, den Antrag zur weiteren Beratung an den Jugend-, Kultur- und Sportausschuss zu verweisen.

**10. Bericht über den Sachstand zum Kostenausgleich der dänischen Kindertagesstätten**

Bürgermeister Heßmann berichtet, dass gemäß Kindertagesstättengesetz ein gesetzlicher Anspruch auf Kostenausgleich u.a. auch für dänische Kindertagesstätten besteht. Dieser wird jährlich vom Amt auf Antrag automatisch entrichtet, so dass sich die Angelegenheit damit ohne weiteren Beschluss der Gemeindevertretung erledigt hat.

**11. Betreuungseinrichtung für Kinder unter 3 Jahren**

**a) Auswertung der Bedarfsabfrage**

Die Auswertung der Bedarfsabfrage wird vom Kindergartenausschussvorsitzenden Werner Meyer erläutert und liegt allen Gemeindevertretern vor. Der gesetzliche Anspruch auf Einrichtung einer Krippe besteht ab Oktober 2010.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung bereits zum 1. August 2009 auf Grund der Ergebnisse der Bedarfsumfrage die vorläufige Einrichtung einer Krippe für zunächst 1 Jahr bei Umwandlung der jetzigen 6. Kindergartengruppe. Die Öffnungszeiten werden nach Bedarf variabel festgelegt und betragen maximal 6 Stunden.

**b) Bestimmung der Infrastruktur**

Auch hier erläutert Werner Meyer die allen Gemeindevertretern vorgelegten Alternativen. Einstimmig wird dem Vorschlag A 2 (Raum der jetzigen Hokus-Pokus-Gruppe) zugestimmt. Die Kosten für die Renovierung werden teilweise vom Schulverband getragen, da ohnehin Renovierungsarbeiten hätten durchgeführt werden müssen, so dass letztendlich Kosten von rd. 13.000 € für die Gemeinde entstehen.

**c) Höhe der Elterngebühren**

Auch hier liegt den Gemeindevertretern eine Kalkulation der Elterngebühren vor. Nach Diskussion wird bei 4 Gegenstimmen beschlossen, die Elterngebühr auf 200 € festzusetzen.

**d) Erstausrüstung**

Gemäß Kostenschätzung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig für die Erstausrüstung einen gedeckelten Betrag in Höhe von 6.500 € zur Verfügung zu stellen.

**12. Erhöhung der KITA –Gebühren**

**a) Gesamt**

Bei 2 Enthaltungen werden die Gebühren ab 01.08.2009 auf 112 € festgesetzt.

**b) Kostenfreies KiTa-Jahr**

Bekanntlich wird ab 1. August 2009 das 3. Kindergartenjahr beitragsfrei sein. Darüber hinaus wird auch der Januar 2009 auf Grund einer gesetzlichen Panne beitragsfrei sein. Allerdings bezieht sich die Beitragsfreiheit auf lediglich 5 Betreuungsstunden. Das hat zur Folge, dass die 6. Betreuungsstunde wiederum von den Eltern anteilig übernommen werden muss.

Auf Grund der gesetzlichen Panne beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Kosten für die 6. Betreuungsstunde für den Monat Januar 2009 in Höhe von insgesamt 2.047,50 € für die Eltern zu übernehmen.

Ab 01.08.2009 ist dann jeweils die 6. Betreuungsstunde den Eltern anteilig von der Verwaltung in Rechnung zu stellen.

**13. Erweiterung der Maßnahme Mittelweg (Asphaltierungsarbeiten)**

Auf Anraten des Ingenieurbüros Ivers beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, der Firma Cornelius, Heide, den Auftrag für weitere Deckenerneuerungsarbeiten im Mittelweg zu einem Bruttoangebotspreis von 16.832,05 € zu erteilen.

**14. Übertragung der Zuständigkeit nach dem Bestattungsgesetz auf das Amt Nordsee-Treene**

Nach kurzen Erläuterungen durch Bürgermeister Heßmann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Aufgaben des Bestattungsgesetzes, die früher ohnehin nach der Landesverordnung über das Leichenwesen automatisch in der Zuständigkeit des Amtes lagen, nunmehr nach der geänderten Rechtslage auf die Amtsverwaltung zu übertragen.

Für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.

**Nichtöffentlich**

**15. Personal- und Grundstücksangelegenheiten**

...

Nachdem der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder hergestellt und die gefassten Beschlüsse bekanntgegeben hat, schließt er die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schiffführer